Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendent pour les logisticiens**

Band (Jahr): **88 (2015)**

Heft 6: **97. Delegiertenversammlung des SFV**

PDF erstellt am: **24.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

# Zahlen der Weiterentwicklung der Armee (WEA)

**5 Milliarden Franken.** Der Bundesrat zieht für die Armee 5 Mrd. Fr. jährlich in Betracht, sofern die entsprechenden Beschaffungsvorhaben ausgewiesen sind. Die Planungssicherheit der Armee soll jedoch durch die Einführung eines mehrjährigen Zahlungsrahmens verbessert werden. Mit 19,5 Mrd. Fr. schlägt er dem Parlament einen ersten Zahlungsrahmen ab 2017 bis 2020 vor.

**5 Millionen Diensttage.** Die Anzahl der Diensttage für die Mannschaft wird von 260 auf 225 herabgesetzt. Damit soll die Zahl der pro Jahr geleisteten Diensttage von derzeit ca. 6,2 auf rund 5 Mio. verringert werden. Diese Zahl bezieht sich auf Ausbildungsdiensttage, ohne Einsätze gerechnet.

**10 Tage.** Durch die Weiterentwicklung der Armee wird die Bereitschaft der Armee erhöht. Ein Mobilmachungssystem wird wieder eingeführt. Innerhalb von 10 Tagen können bis 35 000 Angehörige der Armee aufgeboten, komplett mit Führungsmitteln, Fahrzeugen und weiterem Material ausgerüstet und eingesetzt werden. Die Kantone können damit rechnen, dass die Armee schneller eingreifen kann, um zu helfen, zu retten und zu schützen.

**18 Wochen.** Die Rekrutenschule wird auf 18 Wochen verkürzt. In Zukunft sollen jährlich nur noch zwei statt drei Rekrutenschulen durchgeführt werden. Die Ausbildung der Kader soll verbessert werden. Jeder erworbene Grad soll wieder vollumfänglich abverdient werden, dies nachdem jeder eine vollständige Rekrutenschule absolviert hat.

**19,5 Milliarden Franken.** Die Planungssicherheit der Armee soll durch die Einführung eines vierjährigen Zahlungsrahmens verbessert werden. In der ersten Periode des Zahlungsrahmens von 2017 bis 2020 sollen der Armee 19,5 Mrd. Fr. zur Verfügung stehen. Ab 2021 soll der Finanzierungsrahmen auf 5 Mrd. Fr. (jährlich) erhöht werden.

**107 Bataillone.** Mehrere grosse Verbände und verschiedene Bataillone und Abteilungen werden im Zuge der WEA umstrukturiert und neu unterstellt. Mit dem Sollbestand von 100 000 AdA können 107 Bataillone bzw. Abteilungen gebildet werden. Gegenüber heute sollen damit 70 Bataillone und Abteilungen aufgelöst werden. Dabei handelt es sich um 18 aktive Formationen sowie alle 52 Reserveformationen.

**225 Diensttage.** Als Folge der Reduktion der Diensttage auf 5 Millionen wird die Ausbildung der Truppe von 260 auf 225 Tage reduziert. Die Rekrutenschule wird auf 18 Wochen verkürzt, die Wiederholungskurse sollen inskünftig in der Regel noch zwei Wochen dauern. Parallel dazu wird die Ausbildung der Kader verbessert. Jeder erworbene Grad soll wieder vollumfänglich abverdient werden, dies nachdem jeder eine vollständige Rekrutenschule absolviert hat.

**500 Angehörige der Armee.** Der Bundesrat will das Engagement in der militärischen Friedensförderung quantitativ und qualitativ erhöhen. Die Armee soll bis 500 Armeeangehörige auf freiwilliger Basis einsetzen können: bewaffnete Kontingente, unbewaffnete Einzelpersonen und Kleindetachemente sowie Spezialisten für die humanitäre Minenräumung, die Reform des Sicherheitssektors und die Sicherung und Vernichtung von Kleinwaffen und Munition.

**100 000 Sollbestand.** Der Bundesrat schlägt dem Parlament mit der Weiterentwicklung der Armee eine Reduktion des Armeebestandes auf 100 000 Armeeangehörige vor. Die Armee soll dabei einerseits mit einer modernen und soliden Ausrüstung, andererseits mit einer höheren Bereitschaft und einer schnelleren Mobilisierung verbessert werden. Die Armee soll flexibel eingesetzt und situationsgerecht auf neue Bedrohungen reagieren können, damit sie ihren Verfassungsauftrag auch in Zukunft erfüllt.

**Wichtiger Hinweis:** Die Zahlen der WEA basieren auf dem aktuellen Stand der «nicht genehmigten Planung» von anfangs 2015. Das Parlament behandelt die Vorlage mit der «Botschaft zur Änderung der Rechtsgrundlagen für die Weiterentwicklung der Armee» im Detail im Frühling und Sommer 2015.

Quelle: www.vtg.admin.ch

*Roland Haudenschild*


**Herausgegriffen**
SiK-N und die WEA 2

**Im Blickpunkt**
Beförderungsfeier Logistik Offiziersschule 3
Promotion de l'école officiers de la logistique 3
Beförderungsfeier VT Schulen 47 5
Promotion de l'école CT 47 5
Die Fouriere trafen sich im Kloster 8
Der Begriff Verteidigung 9

**Meldungen aus ausserdienstlichen Verbänden**
Marschgruppe des SFV Zürich in Malnate 10

**Meldungen aus der Armee**
Ernennung von höheren Stabsoffizieren 11
Beförderungen im Offizierskorps 12
Beförderung von höheren Unteroffizieren 14
Materialvorführung Rüstungsprogramm 2015 14
Sicherheitsverbundübung 2014 14
Studie «Sicherheit 2015» 15

**SOLOG / SSOLOG**
Wort des Zentralpräsidenten 17
Section Romande 18

**SFV / ASF**
Section Romande 19
Sektion Bern 21
Sektion Graubünden 21
Sektion Nordwestschweiz 22
Sektion Ostschweiz 22
Sektion Zentralschweiz 23
Sektion Zürich 23

**VSMK / ASCCM / ASCM**
Zentralvorstand 24
Sektion Aargau 24
Sektion Beider Basel 24
Sektion Ostschweiz 24
Sektion Rätia 24

**ALVA**
ALVA 24

97. Delegiertenversammlung des SFV

**Titelbild**
Der Fourier im Fokus, Teilnehmer der 97. Delegiertenversammlung in Einsiedeln.